

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140834
		DK5 DK5-GK	7250 7252
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	856 35
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.09.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	766
		Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In Teilbereichen mehrreihige Strauch-Baum Knicks mit 45 bis 75cm hohen und etwa 2,5 bis 3,5m breiten Wällen. Lockere Baumschicht aus überwiegend hohen, alten Überhältern der Stiel-Eiche. Sehr dichte Strauchschicht aus meist mittelhohen Sträuchern der Schlehe, Hasel und des Schwazen Holunders. Streckenweise niedrige, weit kriechende Brombeersträucher. In Lücken meist niedrige Grasschicht aus Rotem Straußgras und Wiesen-Knäulgras, streckenweise üppige Brennesselsäume. Gehölze der Strauchschicht auf der Höhe privater Grundstücke teilweise heckenähnlich und Krautschicht rasenähnlich gepflegt.

Als Strauch-Baumknicks im oder im Kontakt zur Feldmark geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG

Die Abschnitte:

N: Nur 1 Eichen-Überhälter, dafür 3 große Hainbuchen. Stubben von Überhältern sind noch vhd., 1 zersägter Stamm. Strauchschicht vor ca 6a geknickt. Im SE flächige Ausweitung von Schlehen (Fot.4). Krautschicht grasig. Im Osten eingewachsener Stacheldraht. Im nordgerichteten Teil im Osten langzeit ungestört (Fot.2), dort auch wieder Eichen-Überhälter. Im Bereich der Siedlung nach Grundkarte zwar nicht zu den Wohngrundstücken gehörig, aber gleichermaßen unzugänglich - wohl aber noch weitgehend existent, obwohl massiver Gartenabfalleintrag sichtbar..

M: [Handlungsbedarf:] im Bereich der Siedlung ist der Knick verschwunden und vollkommen von Gartengestaltung überformt. Lediglich Reste des Walls sind noch mehr oder weniger zu erkennen. Ansonsten Überhälter lückig; ein Überhälter-Teilstamm ist seitlich auf das Grünland gebrochen (Fot.3). Strauchschicht seitlich ausgebreitet. Oft krautlos, auch wg eingetragenen Schnittguts (das aber offenbar nicht von diesem Abschnitt stammt). Fot.1.

S: Heckig geschnitten, mit sehr hohen Traubenkirschen. Krautarm durch viel eingelagertes Schnittgut. Im Osten deutlich sandig, 3-Schichten-Aufbau der Gehölze von unten nach oben: Schlehe, Hasel, Eiche (Überhälter bis 1,25m, aber lückig stehend). Mit Besenginster.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)
3	4	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	e Triluper Weg	Hochwert (Y)	5950243
Nachbarnutzung/en	Grünland, Acker, Bebauung	Naturraum	Alstertal (696.02)
Rechtswert (X)	573494		
Bezirk	Wandsbek		

27.09.2022

Erhebungsbogen

B

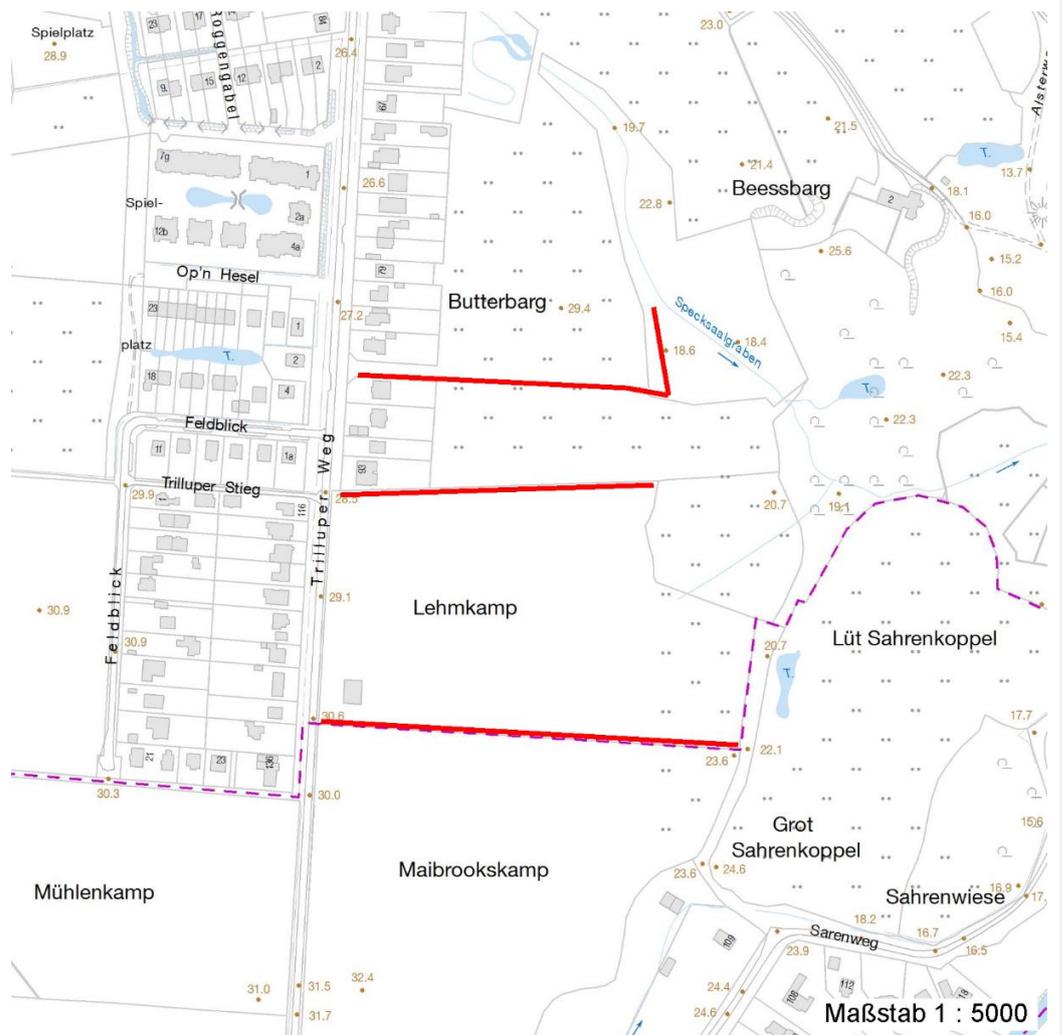
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140834
		DK5 DK5-GK	7250 7252
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	856 35
Bearbeitung	PRO	Kartierung	15.09.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	766
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Räumliche Lage

Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 82%], NSG Rodenbeker Quellental [HH-503 / Anteil: 11%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140834	50730	7250	291	09.10.2003	=	7252	35
140834	50731	7250	291	02.10.2011	<	7252	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140834	
			DK5 DK5-GK	7250	7252
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Duvenstedt	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	856 35
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	15.09.2020
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]	766
				Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78385	0	7250_856_150920_3.JPG	
78386	0	7250_856_150920_2.JPG	
78387	0	7250_856_150920_1.JPG	
78388	0	7250_856_150920_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Wilde Landnahme, oder ist der Knick zu einem Teil des Wohngrundstücks Trilluper Weg 93 geworden? Jedenfalls ist er dort verschwunden. krautschichtstickende Schnittguteinlagerungen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Landschaftstypischer Biotop Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger
Ziele der Entwicklung	Erhaltung des Knicks
Maßnahmen	8.4 - Überhälter entwickeln/nachpflanzen Schnittgut nur in nicht-krautschichtschädigendem Ausmaß einlagern Informationskampagne über den Wert und Schutz von Knicks auch und gerade in Siedlungen alten Stacheldraht entfernen 8.6 - alte Stubben/Totholzerhalten 8.3 - Altbäume/Überhälter erhalten 8.1 - Knick auf den Stock setzen ((mittlerer Abschnitt)) 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 8.7 - Nutzungsabstände zum Knickfuß einhalten

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140834
Handlungsbedarf	Ja	DK5 DK5-GK	7250 7252
Bearbeitung	PRO	DK5 - Name	Duvenstedt
Räumliche Abbildung	Linie	Biotop-Nr. alt	856 35
Anzahl Abschnitte	3	Kartierung	15.09.2020
		Fläche / Länge [m²/m]	766
		Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Foto

Fotodatei 7250_856_150920_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7250_856_150920_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



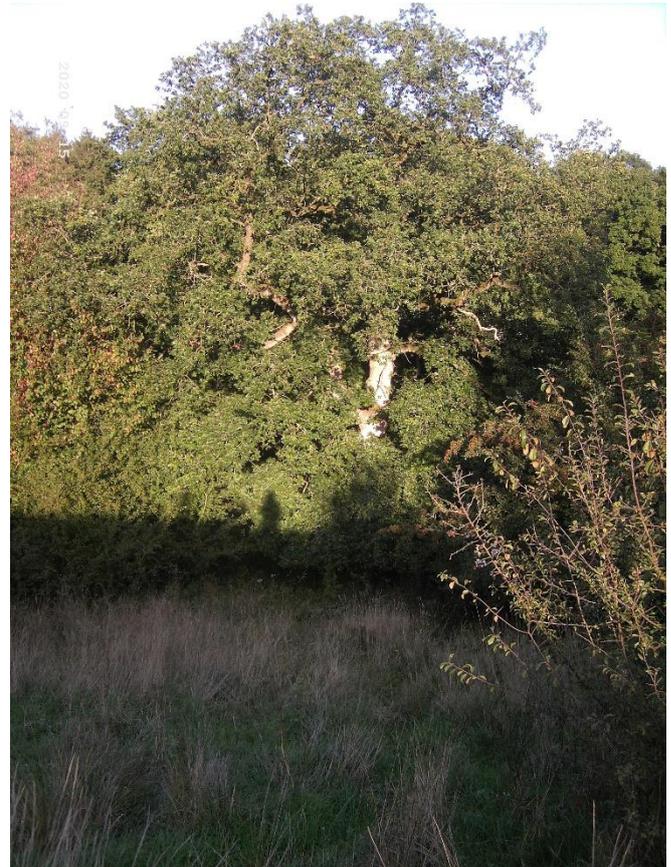
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140834
		DK5 DK5-GK	7250 7252
		DK5 - Name	Duvenstedt
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	856 35
Bearbeitung	PRO	Kartierung	15.09.2020
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	766
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Foto

Fotodatei	7250_856_150920_1.JPG	Fotodatei	7250_856_150920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2018)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz	sehr starkes Baumholz, Brusthöhendurchmesser >= 70 cm (4)	- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.2)
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140834
		DK5 DK5-GK	7250 7252
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Duvenstedt
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	856 35
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.09.2020
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	766
		Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	Ls - sandiger Lehm S - Sand
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Wall um 0,6 m hoch
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	97 %
1. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	80 %
1. Krautschicht	50 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	16.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	2

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	l															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h															
Crataegus laevigata (Zweiggriffliger Weißdorn)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140834	
			DK5 DK5-GK	7250	7252
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Duvenstedt	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	856 35
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	15.09.2020
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]	766
				Breite (lineare Abb.) [m]	7,9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Crataegus monogyna monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																	
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																	
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z																	
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w																	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w																	
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w																	
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w																	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																	
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																	
Hedera helix (Efeu)	7	w																	
Humulus lupulus (Hopfen)	7	l																	
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z																	
Prunus spinosa (Schlehe)	7	z																	
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																	
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w																	
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l																	
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																	
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																	
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																	
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w																	

Anzahl Rote Liste Arten

Anzahl Arten

47

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland